

**Lamp support for "haunch" region of a rail vehicles**

**Patent number:** DE19723185  
**Publication date:** 1998-12-10  
**Inventor:** FINDEKLEE HEINZ (DE)  
**Applicant:** LINKE HOFMANN BUSCH (DE)  
**Classification:**  
- **International:** B60Q3/02; B61D29/00; B60R13/02  
- **European:** B60Q3/02D2; B61D29/00  
**Application number:** DE19971023185 19970603  
**Priority number(s):** DE19971023185 19970603

**Report a data error here**

**Abstract of DE19723185**

The support for the "haunch" region of a vehicle, especially rail vehicles, has a retaining element (2) fastened in the "haunch" region and a lamp support (4) held on this in pivoted fashion by means of a link (3). On the lamp support and/or on the retaining element are located the components necessary for the lamp, like the lamp itself (7), choke (98), starter (99), reflector (10) and cable/cable channel (11) as a building block, ready to be installed. The retaining element is fastened to a retaining rail (5) located in the "haunch" region. The lamp support can be pivoted downwards from the working position. Instead of the whole lamp support, in actual fact only the reflector is held in pivoting fashion on the lamp support.

---

Data supplied from the **esp@cenet** database - Worldwide



⑮ **BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES  
PATENT- UND  
MARKENAMT**

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑩ **DE 197 23 185 A 1**

⑤ Int. Cl.<sup>6</sup>:  
**B 60 Q 3/02**  
B 61 D 29/00  
B 60 R 13/02

⑳ Aktenzeichen: 197 23 185.3  
㉔ Anmeldetag: 3. 6. 97  
㉕ Offenlegungstag: 10. 12. 98

**DE 197 23 185 A 1**

㉑ **Anmelder:**  
Linke-Hofmann-Busch GmbH, 38239 Salzgitter, DE

㉒ **Erfinder:**  
Findekle, Heinz, 38228 Salzgitter, DE

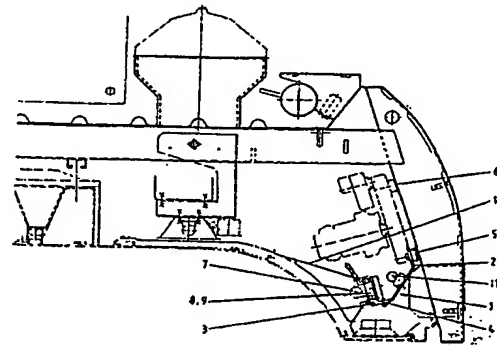
㉓ **Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht  
zu ziehende Druckschriften:**

DE-AS	10 34 995
DE	41 32 360 A1
DD	29 524
FR	26 82 652 A1
US	55 99 086
EP	07 53 452 A1

**Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen**

㉔ **Leuchenträger für den Voutenbereich von Fahrzeugen, insbesondere Schienenfahrzeugen**

㉕ Die Erfindung betrifft einen Leuchenträger für den Voutenbereich von Fahrzeugen, insbesondere Schienenfahrzeugen. Um ein Leuchtmittel (7) auch in engen Einbauräumen im Voutenbereich einfach und zugänglich anzubringen und auch die Zugänglichkeit des Voutenbereichs zu erhöhen, wird der Leuchenträger (1) durch ein im Voutenbereich befestigtes Halteelement (2) und einen an diesem über ein Gelenk (3) verschwenkbar gehaltenen Leuchtmittelträger (4) gebildet.



**DE 197 23 185 A 1**

## Beschreibung

Die Erfindung betrifft einen Leuchenträger für den Voutenbereich von Fahrzeugen, insbesondere Schienenfahrzeugen.

Aus der DE 41 32 360 A1 ist eine derartige Innenverkleidung für den Voutenbereich von Fahrzeugen bekannt, die eine Mehrzahl von gleichartigen, in Fahrzeuglängsrichtung hintereinander angeordneten Abdeckplatten aufweist, die im Dachbereich des Fahrzeugaufbaus lösbar befestigt sind. Eine Längskante der Abdeckplatten ist in einem aushebba-rem Schwenklager befestigt. Die andere Längskante ist am Fahrzeugaufbau mittels lösbarer Befestigungen befestigt. Die Abdeckplatten weisen Durchbrüche auf, die den Lichtdurchtritt von hinter in den Abdeckplatten befindlichen Leuchtmitteln ermöglicht. Die Durchbrüche sind mit lichtdurchlässigen Flächenelementen abgedeckt die hinterleuchtet sind und mit Informationen, z. B. Piktogrammen, Werbung, Fahrgastinformationen versehen werden können.

Neben dem Leuchtmittel, Leuchenträger, Starter Anschlußkabel und der Drossel sind auch Baugruppen und Verbindungsleitungen im Voutenbereich unterzubringen, die die Beleuchtung nicht selbst betreffen. Eine einfache Befestigung des Leuchtmittels an der Dachschale, wie in der DE 41 32 360 A1 dargestellt, ist daher oft nicht möglich, da dieser Raum belegt ist oder auch durch den Lampenträger nicht dauerhaft verdeckt sein darf oder soll.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, einen Leuch-  
träger derart auszubilden, daß ein Leuchtmittel auch in engen Einbauräumen im Voutenbereich einfach und zugänglich anzubringen ist und auch die Zugänglichkeit des Voutenbereichs verbessert wird.

Diese Aufgabe wird durch den im Anspruch 1 gekennzeichneten Lampenträger gelöst.

Zweckmäßige Weiterbildungen sind in den Unteransprüchen 2 bis 5 angegeben.

Die Erfindung ist nachstehend anhand eines Ausführungsbeispiels mit Bezug auf die Zeichnung näher erläutert.

Fig. 1 zeigt eine Seitenansicht eines Leuchenträgers in einer Querschnittsdarstellung des Voutenbereichs eines Fahrzeugs.

Der Leuchenträger 1 weist ein Halteelement 2 und einen an diesem über ein Gelenk 3 verschwenkbar gehaltenen Leuchtmittelträger 4 auf. Das Halteelement 2 ist im Voutenbereich des Daches an einer wagenfest angeordneten Halteschiene 5 befestigt. Die Halteschiene 5 ist als C-Schiene 6 ausgebildet und dient allein oder in Verbindung mit einer weiteren C-Schiene 6 als wagenfeste Befestigungsbasis für im Voutenbereich anzuordnende Geräteträger oder Baugruppen.

Am Leuchtmittelträger 4 und/oder am Halteelement 2 sind die für die Leuchte notwendigen Bauelemente wie z. B. Leuchtmittel 7, Drossel 8, Starter 9, Reflektor 10 und Kabel/Kabelkanäle 11 als einbaufertige Baugruppe angeordnet und befestigt.

In einer besonderen, nicht dargestellten Ausführungsform ist anstelle des gesamten Leuchtmittelträgers 4 lediglich der Reflektor 10 über das Gelenk 3 verschwenkbar am Leuch-  
träger 1 gehalten.

## Bezugszeichenliste

- 1 Leuchenträger
- 2 Halteelement
- 3 Gelenk
- 4 Leuchtmittelträger
- 5 Halteschiene
- 6 G-Schiene

- 7 Leuchtmittel
- 8 Drossel
- 9 Starter
- 10 Reflektor
- 11 Kabelkanal

## Patentansprüche

1. Leuchenträger für den Voutenbereich von Fahrzeugen, insbesondere Schienenfahrzeugen, **gekennzeichnet durch** ein im Voutenbereich befestigtes Halteelement (2) und einen an diesem über ein Gelenk (3) verschwenkbar gehaltenen Leuchtmittelträger (4).
2. Leuchenträger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß am Leuchtmittelträger (4) und/oder dem Halteelement (2) die für die Leuchte notwendigen Bauelemente wie z. B. Leuchtmittel (7), Drossel (8), Starter (9), Reflektor (10) und Kabel/Kabelkanal (11) als einbaufertige Baugruppe angeordnet sind.
3. Leuchenträger nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß das Halteelement (2) an einer im Voutenbereich angeordneten Halteschiene (5) befestigt ist.
4. Leuchenträger nach Anspruch 1, 2 oder 3, dadurch gekennzeichnet, daß der Leuchtmittelträger (4) aus der Gebrauchslage nach unten abschenkbar ist.
5. Leuchenträger nach einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß anstelle des gesamten Leuchtmittelträgers (4) lediglich der Reflektor (10) verschwenkbar am Leuchenträger (1) gehalten ist.

---

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

---

- Leerseite -

